

B30 Noah Rothe

Tagesordnungspunkt: 6.2. Offen, ordentlich (6 Plätze)

Selbstvorstellung

Hallo ihr Lieben,

wenn bei der Landesdelegiertenkonferenz im November die Weichen für die Landtagswahl im nächsten Jahr gestellt werden, dann geht es auch für uns aus Münster um viel und ich wäre gerne für euch dabei.

Für mich ist es wichtig unsere Kandidat*innen nicht nur bei der Stimmenvergabe in Westfalen zu unterstützen, sondern auch danach bei der Aufstellung der Landesliste.

Im Vorfeld der letzten Landtagswahl konnte ich diesen Prozess nicht nur als LDK-Delegierter, sondern auch als Mitglied im Landesvorstand der Grünen Jugend und des Bezirksvorstandes Westfalen begleiten.

Auf der anderen Seite sind für mich die Abstimmungen über das Wahlprogramm genauso wichtig.

Meine Themen Kulturpolitik und Versammlungs-/Freiheitsrechte sind nicht nur gesetzlich klar auf der Landesebene angesiedelt. Hier wurden in den letzten Jahren richtungsweisende, inhaltliche Entscheidungen getroffen, während man gleichzeitig im vergangenen Haushalt starke Einschränkungen bei verschiedenen Kulturprogrammen gesehen hat und die Rechte der Zivilgesellschaft immer stärker unter Druck geraten. Hier ist es wichtig unseren Fachpolitiker*innen den Rücken zu stärken und durch unser Wahlprogramm gegenüber den zukünftigen Koalitionspartner*innen klar Position beziehen.

Es wurde in den letzten Monaten immer wieder betont wie gut und geräuschlos die Landesregierung in Nordrhein-Westfalen arbeitet. Gerade im Gegensatz zur jetzigen Bundesregierung. So bitter es ist, so wahr ist auch, dass eine handlungsfähige Koalition mittlerweile nicht mehr selbstverständlich ist. Gute Projekte wie die neue Polizeibeauftragte oder die umgebaute Gamesförderung konnten angestoßen werden, obwohl für diese Bereiche CDU-Minister*innen im Kabinett sitzen.

Zur Wahrheit gehört aber auch, dass wir Grüne als kleine Partnerin in dieser Koalition immer wieder auch harte Entscheidungen mitgetragen haben und meine Beispiele sich auch erst bewähren müssen. Deshalb werden bei der LDK nicht nur viele gute Ideen und Vorschläge für das Wahlprogramm zur Sprache kommen, sondern wir müssen uns wie beim letzten Mal auch wieder über rote Linien klar werden.

Ihr merkt es schon: ich habe richtig Lust mich an einem neuen Wahlprogramm zu beteiligen und hoffe auf eure Stimme.

Noch ein paar Worte zu mir: Ich studiere Archäologie und sitze für euch im Kultur-, sowie Gleichstellungsausschuss der Stadt. Momentan bin ich bereits LDK-Delegierter und freue mich richtig auf die Landesdelegiertenkonferenz in Troisdorf nächstes Wochenende.



Alter:
28

Geschlecht:
m